

## Fasnachtsgottesdienst

Die Guggenmusig «RüssSuuger Ämme» bringt den «Suuger Sound» in den Gottesdienst. Seite 2

## Fastenaktion

Vorstellung des Projekts Haiti und Termine zur Fastenzeit in unseren Pfarreien. Seiten 6 und 7

## Heilfastenwoche

Anmeldetalon für die Heilfastenwoche vom 2. bis 8. März. Seite 7



Das Titelbild der diesjährigen ökumenischen Kampagne «Weniger ist mehr». Foto: sehen-und-handeln

## «Weniger ist mehr» – Jeder Beitrag zählt

**Viele verbinden die Fastenzeit mit Verlust, Leiden und Traurigkeit. Dass Verzicht aber viel Positives mit sich bringt, darauf möchte das diesjährige Fastenzeit-Motto hinweisen.**

Vielleicht haben Sie auch schon die Erfahrung gemacht, dass Ihnen weniger gut tut. Der Verzicht schafft Freiraum. Dafür können wir das, was wir haben, bewusster wahrnehmen. Der Verzicht auf Nahrung bei einer Fastenkur ist Wellness für Körper und Geist. Das Sprichwort «Weniger ist mehr» muss also kein Widerspruch sein.

### Weniger Besitz

Weniger Konsum verursacht weniger Abfall und hinterlässt einen kleineren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck – damit tun wir etwas Gutes für die Umwelt. Dass weniger Besitz, Konsum und Mobilität ein Mehr

von Wohlbefinden, Achtsamkeit und Gerechtigkeit bedeutet, wird in der Zeit vor Ostern seit Jahrhunderten gelebt.

### Bewusster Verzicht

Unsere Handlungen haben einen Einfluss auf das Klima und somit auf die Lebensbedingungen der Menschen im Süden. Dabei zählt jeder Beitrag. Sei es die Fahrt mit dem Velo statt mit dem Auto, der Einsatz für mehr Veloparkplätze beim Arbeitgeber, das Kaufen von unverpackten Lebensmitteln oder der bewusste Verzicht auf ein Produkt. Wie unser Überkonsum die Klimakrise immer mehr anheizt, so können wir die Konsequenzen mit Verzicht und klimafreundlichen Beiträgen abfedern. Auch da gilt: «Weniger ist mehr».

### Mehr Gerechtigkeit

Die Menschen in den Ländern des Südens, die am stärksten unter der

Klimaerhitzung leiden, haben am wenigsten dazu beigetragen. Gegen diese Ungerechtigkeit wollen wir in dieser Fastenzeit Zeichen setzen: Mit einem bewussten Verzicht, mit einer Spende an unser Fastenprojekt, mit dem Kauf des Fastenbrottes – es gibt unzählige Möglichkeiten. Machen Sie mit? Ich wünsche Ihnen eine segensreiche Fastenzeit, in der Sie erfahren, dass «weniger» auch «mehr» sein kann.

*David Rüeegg*



D. Rüeegg ist Pastoralraumleiter.

## Kontakt

### Pfarrei St. Mauritius Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen  
041 552 60 10  
pfarrei.emmen@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan  
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin  
Nana Amstad, Betagten- und  
Pfarreiseelsorgerin

### Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen  
Reservierungen: 041 552 60 17  
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

### Pfarreisekretariat

Rita Kumschick, Brigitte Steiner  
Öffnungszeiten:  
Mo, Do: 08.00–11.30  
Di, Fr: 13.30–16.30

## Gottesdienste

### Samstag, 10. Februar

15.30 Eucharistiefeier, Emmenfeld

### Sonntag, 11. Februar

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion  
zum Fasnachtssonntag  
Gabe: SSBL – Wünsche werden wahr  
Mitwirkung: Guggenmusig RüssSuuger  
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch  
19.00 Eucharistiefeier  
Spendung des Aschenkreuzes  
Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti

### Samstag, 17. Februar

15.30 Eucharistiefeier, Emmenfeld

### Sonntag, 18. Februar

1. Fastensonntag  
09.45 Eucharistiefeier  
Vorstellung Fastenaktions-Projekt Haiti  
Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti  
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Donnerstag, 22. Februar

09.15 Eucharistiefeier

### Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der  
Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

# Fasnachtsgottesdienst



Guggenmusig RüssSuuger Ämme. Foto: zvg

**Wer kennt sie nicht, die «Rüss-Suuger Ämme». Sie gehören zu den vier Guggenmusigen, die im jährlichen Turnus die Pfarrkirche St. Mauritius mit ihrem Spiel zum Beben bringen.**

«Die RüssSuuger sind die jüngste Guggenmusig von Emmen und wurden im Jahre des Game Boys 1989 gegründet. An der Fasnacht 1989 begab es sich nämlich, dass eine Gruppe junger Fasnächtler die Idee hatte, eine eigene Guggenmusig zu gründen. Gesagt, getan – und bereits Mitte des Jahres konnten mit 26 Mitgliedern, welche ein Durchschnittsalter von 18 Jahren aufwiesen, die Vorbereitungen für die Fasnacht 1990 beginnen. Die RüssSuuger Ämme waren geboren!

Bis heute beleben wir den Emmer Umzug, beide Luzerner Umzüge und das Monstercorso mit stolzen 72 aktiven Musikern, neun Wagenbauern und 17 «Fascht e RüssSuuger» – unserer eigenen Jungmannschaft. Dies mit meist archaischen bis farbenfrohen Sujets, Umzugswagen und rüdig verrecktem «Suuger Sound».

Wir sind noch lange nicht am Ende und entwickeln uns stetig weiter. Wir wollen die Emmer wie auch die Luzerner Fasnachtstradition vorleben und mitprägen.»

*Michael Hunold,  
Vizepräsident RüssSuuger Ämme*

### Fasnachtsgottesdienst

Ungefähr die Hälfte der «Rüss-Suuger» wird unseren Fasnachtsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen vom Sonntag, 11. Februar um 09.45 Uhr mit ihren Klängen bereichern. Wir freuen uns auf einen rüdig verreckten «Suuger Sound»!

### Weinwunder

*Wer kennt die Geschichte nicht, welche Johannes, der Evangelist, geschrieben hat als tiefgläubiger Christ:*

*Zu einer Hochzeit in Kana, Jesus war zu Gast, als der Wein ausging und damit fast das Fest geworden wäre ein trauriger Anlass.*

*Doch Jesus tat ein Zeichen für die Freude. Verwandelte Wasser in Wein und bis heute erzählen sich davon die frohen lieben Leute.*

### Bedeutung für uns

Ein Leben in Fülle will Jesus für uns Menschen. Wir sollen Freude haben und Freude verschenken, besonders an der Fasnacht sollen wir dessen gedenken!

*Gabi Kuhn,  
Pfarreiseelsorgerin*

### Todesfall

22. Jan. Yolanda Huber (1962)

### Taufen

13. Jan. Bryan Michel Sousa Patricio  
13. Jan. Diego Junior Sousa Patricio  
13. Jan. Leticia Hevellin Sousa Filipe  
28. Jan. Noëmi Julia Röthlisberger

### Stechpalmen, Buchs, Thuja

Zum Anfertigen der Palmströsschen werden Stechpalmen-, Buchs- und Thujazweige gesucht. Wer davon genügend im Garten hat, melde sich bitte bis am 18. März bei Sakristan Hubert Bühler, 041 552 60 17

## Agenda

Frauenbund Emmen

### Jass- und Spielenachmittag

Mittwoch, 14. Februar, 14.00

Pfarreizentrum Emmen

KAB und Frauenbund Emmen

### Sonntagstreff

Sonntag, 18. Februar, 11.00–16.00

Pfarreizentrum Emmen

Anmeldung bis 16. Februar an

Elsbeth Wyler, 041 260 16 34

SSBL Rathausen

### Öffentlicher Gottesdienst

Dienstag, 20. Februar, 18.15–19.00

Klosterkirche Rathausen

Kommunionfeier mit Fabienne Eichmann

Frauenbund Emmen – Kinderanlass

### Veloflick-Kurs

Mittwoch, 28. Februar, 13.30–16.00

Treffpunkt: Pfarreizentrum Emmen

Für Kinder ab 8 Jahren

Kursleitung: Veloplus

Kosten: 15 Franken

Mitbringen: verkehrstaugliches Fahrrad

Infos und Anmeldung bis 19. Februar an

smileys@frauenbund-emmen.ch oder

www.frauenbund-emmen.ch

## Kontakt

### Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
041 552 60 30  
pfarrei.santamaria@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan  
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin

### Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 36  
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

### Pfarreisekretariat

Karin Köchli, Brigitte Steiner  
Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do: 13.30–16.30  
Di, Fr: 08.00–11.30

## Gottesdienste

### Freitag, 9. Februar

09.15 Eucharistiefeier  
Brotsegnung

### Samstag, 10. Februar

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: SSBL – Wünsche werden wahr

### Sonntag, 11. Februar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch

19.30 Eucharistiefeier der MCLI

Spendung des Aschenkreuzes

### Freitag, 16. Februar

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 17. Februar

1. Fastensonntag

18.00 Eucharistiefeier

Vorstellung Fastenaktions-Projekt Haiti  
durch Mitarbeitende der Fastenaktion  
Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti

### Sonntag, 18. Februar

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 21. Februar

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

## Suche den Frieden



Schwerter zu Pflugscharen: Eisenskulptur vor dem Palais des Nations, Genf.

Foto: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/8e/Frieden\\_Place\\_des\\_Nations\\_Geneva.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/8e/Frieden_Place_des_Nations_Geneva.jpg)

### Vorankündigung:

**Am Samstag, 24. Februar um 18.00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Maria ein Gottesdienst zum zweiten Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine statt.**

gi. Russland ist Ende Februar 2022 mit seinen Truppen in die Ukraine einmarschiert. Am 7. Oktober 2023 wurde Israel von der Hamas überfallen. Hinzu kommen andere, nicht enden wollende Kriege und Konflikte, unberechenbare Politiker, Flüchtlingsströme. Längst überwunden geglaubte Gegensätze sind wieder aufgeflammt. Nicht nur in der grossen Politik, sondern auch in unserer unmittelbaren Umgebung

ist ein Ansteigen von Aggressivität, von psychischer und physischer Gewalt oder Resignation spürbar.

### Wo Frieden beginnt

Oft fällt es noch schwerer, mit sich selbst im Einklang zu sein. So vieles bringt durcheinander, macht Angst, lässt sich nicht mehr verdrängen. Auch eigene Schattenseiten sorgen für Unfrieden. Deshalb ist es sinnvoll, darüber nachzudenken, was es braucht, dass im Kleinen wie im Grossen Frieden entstehen kann. Dafür wollen wir gemeinsam beten, verbunden mit allen Menschen, die sich nach Hoffnung sehnen.

## In Sack und Asche gehen

**Am Aschermittwoch, 14. Februar feiern wir um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen Eucharistie mit Spendung des Aschenkreuzes.**

gi. Christen, die schwere Sünden zu büssen hatten, mussten dies in der frühen Kirche öffentlich tun. Zu Beginn der Fastenzeit legten sie ein Bussgewand an, bekamen Asche aufs Haupt gestreut und

taten Busse. In der Osternacht wurden sie dann wieder in die Gemeinschaft der Kirche eingegliedert. Die Symbolik der Asche, Bild der Vergänglichkeit, Zeichen der Trauer und der Busse ist bereits im Alten Testament belegt. Auch bei den Ägyptern, Arabern und Griechen war sie Brauch. Die junge Kirche kannte das Bild und übernahm dieses ausdrucksvolle Zeichen.

### Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche St. Maria

### Todesfälle

24. Jan. Gerd Erwin Gilik (1957)  
28. Jan. Anton Schnyder (1934)  
30. Jan. Josef Pless (1937)

### Gaben

6. Jan.	Epiphaniekollekte	132.70
13. Jan.	SKF Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	211.20
20. Jan.	Huusglön	57.90
27. Jan.	Caritas Luzern	229.40

### Ergebnis Fastenaktion 2023

Für das Fastenaktions-Projekt 2023 «Cerd Philippinen – Fischereifamilien schützen ihre Lebensgrundlage» sind aus unserem Pfarregebiet Einzahlungen im Betrag von total 5'601.35 Franken überwiesen worden. Herzlichen Dank für die gezeigte Solidarität.

### Fastenaktion – Unterlagen

Unterlagen zur Fastenaktion liegen ab Mittwoch, 14. Februar in der Kirche auf oder können im Pfarreisekretariat angefordert werden.

## Agenda

### Brotsegnung

Freitag, 9. Februar, 09.15

Pfarrkirche St. Maria

### Aschermittwoch

Mittwoch, 14. Februar, 19.00

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Eucharistiefeier mit Spendung des Aschenkreuzes

Mittagstreff St. Maria

### Mittagessen

Donnerstag, 22. Februar, 12.00

Pfarreizentrum St. Maria

Anmeldung bis Montag, 19. Februar an das Pfarreisekretariat, 041 552 60 30

### Handarbeitstreff

Freitag, 23. Februar, 13.30–16.30

Pfarreizentrum St. Maria

## Kontakt

### Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke  
041 552 60 20  
pfarrei.gerliswil@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan  
Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin  
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

### Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke  
Wegen Umbau bis April geschlossen  
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

### Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Karin Köchli  
und Corneliamaaria Vögeli  
Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr: 08.30–11.30

## Gottesdienste

### Samstag, 10. Februar

10.00 Eucharistiefeier, Alp

### Sonntag, 11. Februar

10.00 Eucharistiefeier

Gabe: Huusglön

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

### Dienstag, 13. Februar

09.15 Kein Gottesdienst

### Donnerstag, 15. Februar

10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Alp

### Freitag, 16. Februar

19.30 Kreuzwegandacht der MKSH

### Samstag, 17. Februar

10.00 Eucharistiefeier, Alp

17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti

### Dienstag, 20. Februar

09.15 Eucharistiefeier

Zelebrantinnen und Zelebranten:



# Das Pfarrhaus zügelt



Blick vom Pfarrhaus aufs Pfarreizentrum. Foto: W. Amstad

**Mit dem Abschluss der Um- und Ausbaurbeiten am neuen Pfarreizentrum werden sämtliche Arbeitsplätze vom Pfarrhaus dorthin gezügelt.**

Das Pfarrhaus Gerliswil thront über dem Sonnenplatz. Es wird dieses Jahr 110 Jahre alt. Über der Eingangstüre steht in Stein gemeisselt «Pfarrhof 1914». Nicht in Stein gemeisselt ist das Innenleben dieses altherwürdigen Gebäudes. Was hat es nicht alles erlebt in den letzten Jahren!

Wo früher noch der Pfarrer mit weiss nicht wie vielen Vikaren und Kaplänen gehaust hatte, wohnte danach die Familie des Gemeindeleiters in der Pfarrwohnung. Diese befand sich im ersten und zweiten Stock. Später wurden hausintern mehrere Büros für Seelsorgerinnen und Seelsorger eingerichtet. Zwischenzeitlich wohnten auch wieder ein Pfarrer und ein Vikar in der Wohnung.

### Vom Pfarrhaus zum Bürohaus

Seit August 2022 befinden sich im Haus die Arbeitsplätze von ganz vielen Mitarbeitenden, verteilt über fünf Stockwerke. Auch der Katecheseunterricht findet dort statt. Die vielen unterschiedlichen Funktionen und Berufsbilder bringen es mit sich, dass ein ständiges Kommen und Gehen herrscht. Durch das Alter versprüht das Haus ein besonderes

Flair. Das Innenklima passt sich den äusseren klimatischen Verhältnissen recht gut an! Es ist ein besonderer Arbeitsort – auf Zeit!

### Der grosse Umzug

Der Zügeltermin steht schon fest. Das gesamte Pfarrhaus mit allen Büromöbeln, Druckern und zig Büchern wird Ende März ins umgebaute und neue Pfarreizentrum Gerliswil gezügelt. Die Mitarbeitenden wissen inzwischen, wo ihre neuen Büros sein werden und wieviel mehr oder weniger Platz es darin haben wird.

### Die Freude wächst

Angesprochen auf das grosse Zügeln reagieren die Mitarbeitenden ganz unterschiedlich. Die einen denken ans grosse Ausmisten, bevor es dann losgeht. Anderen liegt der Gedanke ans Zügeln schwer auf dem Magen oder es übersteigt gar ihr Vorstellungsvermögen. Und dann gibt es noch diejenigen, die diesem Tag gelassen entgegenblicken. Bei all den verschiedenen Einstellungen gegenüber dem Zügeln – etwas ist bei allen gemeinsam spürbar: Die Vorfriede darauf, dass in Gerliswil in Bälde wieder ein Pfarreizentrum zur Verfügung steht, in dem das Pfarreileben, neben den Gottesdiensten, wieder Fahrt aufnimmt und viele Begegnungen möglich macht.

Walter Amstad

### Rosenkranzgebet

Jeden Montag und Freitag, 15.00  
in der Schooswaldkapelle.

Montag, 16.15 in der Kapelle des BZ Alp

### Jahrzeiten

Samstag, 17. Februar, 17.30:

Pfarrresignat Wilhelm Schmid, Eltern,  
Geschwister und Anverwandte;  
Erna und Herbert Pollinger-Zuber und  
Söhne Alexander und Armin;  
Rosmarie und Julius Bucher-Müller

### Todesfälle

18. Jan. Cäcilia Moosmann (1927)

22. Jan. Margrit Tschopp-Gehr (1937)

### Gaben

7. Jan.	Epiphaniekollekte	164.05
14. Jan.	SKF Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	339.45
20. Jan.	Pro Senectute Luzern	204.35
28. Jan.	Caritas Luzern	196.10

### Heimosterkerzen

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für 15 Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

### Beichtgespräch

In der Pfarrei Gerliswil besteht die Gelegenheit zum Beichtgespräch. Das Pfarreisekretariat erteilt gerne weitere Auskünfte.

### Glutenfreie Hostien

Menschen mit der Diagnose Zöliakie können bei der Kommunion glutenfreie Hostien empfangen. Bitte melden Sie sich vor dem Gottesdienst in der Sakristei.

## Agenda

### Mittagstisch

Dienstag, 20. Februar, 12.00

Dorothee-Saal Bruder Klaus

Anmeldung bis Donnerstag, 15. Februar  
an das Pfarreisekretariat Bruder Klaus,  
041 552 60 40 / pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch

## Kontakt

### Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke  
041 552 60 40  
pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan  
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin  
Matthias Vomstein, Diakon  
Hans Bättig, mitarbeitender Priester

### Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 40  
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

### Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier  
Öffnungszeiten:  
Mo, Mi, Do: 08.00–11.30/13.30–17.00  
Di, Fr: 08.00–11.30  
Ferienöffnungszeiten siehe Spalte 4

## Gottesdienste

### Samstag, 10. Februar

17.00 Eucharistiefeier  
Gabe: Huusglön

### Mittwoch, 14. Februar

*Aschermittwoch*  
19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Spendung des Aschenkreuzes  
Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti

### Sonntag, 18. Februar

*1. Fastensonntag*  
10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: Fastenaktions-Projekt Haiti

### Mittwoch, 21. Februar

09.15 Eucharistiefeier

*Zelebrantinnen und Zelebranten:*



## Der Pfarreirat bewegt



Der Pfarreirat Bruder Klaus «metenand – förenand». Foto: L. Scherer

**Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, wer der Pfarreirat Bruder Klaus ist, was er tut und wofür er verantwortlich ist? Nun, wir sind...**

...eine sehr dynamische Gruppe, kreativ, engagiert und ehrenamtlich unterwegs. Wir setzen uns zukunftsorientiert und werterhaltend für Mensch, Natur und Kultur ein.

### Der Pfarreirat in Bewegung

Der Pfarreirat Bruder Klaus ist in Bewegung und bewegt. Er versucht mit neuen Ideen und Projekten nahe bei den Pfarreiangehörigen zu sein, um auch diese zu bewegen.

### Beraten und begleiten

Beratend und begleitend gehen wir mit den Anliegen von Seelsorgenden, Jugendgruppen, Kirchenchor, Frauengemeinschaft, Kirchenrat, Pastoralraumrat und Pfarreiangehörigen auf den Weg. Gemeinsame Visionen und Ziele führen zusammen und bereichern uns gegenseitig.

### «metenand – förenand»

Die unkomplizierte Zusammenarbeit der interessanten, unterschiedlichen Charaktere im Rat schenkt Spass und Freude und stärkt uns in unserem Tun und Sein ... im «metenand – förenand».

*Bernadette Stocker,  
Pfarreiratspräsidentin*

## Aschermittwoch

**Nach fröhlichen Fasnachtstagen beginnt mit dem Aschermittwoch die vierzig tägige Fastenzeit, die Vorbereitungszeit auf das Osterfest.**

Die Bezeichnung «Aschermittwoch» kommt vom Brauch, an diesem Tag im Gottesdienst die Asche der verbrannten Palmzweige des Vorjahres zu weihen und die Gläubigen mit einem

Kreuz aus dieser Asche zu bezeichnen. Die Aschenweihe und der Empfang des Aschenkreuzes gehören zu den heilwirksamen Zeichen, den Sakramentalien.

Die Fastenzeit soll an die vierzig Tage erinnern, die Jesus Christus fastend und betend in der Wüste verbrachte (Mt 4,2), und auf Ostern vorbereiten.

*Ulrike Zimmermann*

### Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 17.00 in der Pfarrkirche Bruder Klaus

### Todesfall

21. Jan. Beatrice Egli-Theiler (1962)

### Taufe

13. Jan. Sophia Eli Matos Portmann

### Gaben

1. Jan.	Der rote Faden, Luzern	211.00
6. Jan.	Epiphanielkollekte	221.30
13. Jan.	SKF Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	242.52
21. Jan.	Pro Senectute Luzern	138.70

### Ferienöffnungszeiten

Das Sekretariat ist von Montag, 5. bis Freitag, 16. Februar jeweils am Morgen von 08.00 bis 11.30 geöffnet. Vom Seelsorgeteam ist telefonisch immer jemand erreichbar.

## Agenda

### Jass-Nachmittag

*Mittwoch, 14. Februar, 13.30–16.30*  
Pfarreizentrum Bruder Klaus  
Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen. Kaffee und Kuchen werden offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

### Aschermittwoch

*Mittwoch, 14. Februar, 19.00*  
Pfarrkirche Bruder Klaus  
Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes

### Mittagstisch

*Dienstag, 20. Februar, 12.00*  
Dorothee-Saal  
Anmeldung bis Donnerstag, 15. Februar an das Pfarreisekretariat Bruder Klaus, 041 552 60 40 / pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch

### BibelTeilen

*Dienstag, 20. Februar, 19.00*  
Pfarrhausstube Bruder Klaus

## Kontakt Rothenburg

### Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg  
041 280 13 28  
pfarrei.rothenburg@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
Pater Joy Paul Manjaly, Kaplan  
Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin  
Claudia Ernst, Seelsorgemitarbeiterin

### Pfarreisekretariat

Esther Häfliger, Monika Wigger  
Öffnungszeiten:  
Mo, Fr: 13.30–17.00  
Di, Mi, Do: 08.00–11.00

## Gottesdienste

### Freitag, 9. Februar

10.15 Wortfeier, Fläckematte

### Sonntag, 11. Februar

10.00 Ökum. Fasnachtsgottesdienst  
Mitwirkung: Fläckegosler Rothenburg  
Gabe: Stiftung Theodora

### Mittwoch, 14. Februar

Aschermittwoch

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Spendung des Aschenkreuzes

### Donnerstag, 15. Februar

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Bertiswil

### Freitag, 16. Februar

10.15 Eucharistiefeier, Fläckematte

### Samstag, 17. Februar

09.30 Tauferinnerungsfeier für die  
Tauffamilien des Jahres 2023  
18.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

### Sonntag, 18. Februar

1. Fastensonntag

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: Diözesane Kollekte

## Fastenagenda 2024

Ab Aschermittwoch, 14. Februar liegt die neue Fastenagenda im Schriftenstand der Pfarrkirche auf.

## ÖKUMENISCHE KAMPAGNE

In Zusammenarbeit  
mit «Partner sein»



Fastenaktion



HEKS  
Brot für alle.

# Haiti – Aufforstung schützt vor Hurrikans

**Die Katholische Kirche und die Reformierte Kirchgemeinde Emmen-Rothenburg unterstützen in der Fastenzeit 2024 Projekte in Haiti.**

Die Bevölkerung von Haiti gehört zur ärmsten der Welt. Das Projekt in Désarmes setzt erfolgreich auf Wiederaufforstung, Ausbildung und Solidaritätsgruppen, um den Teufelskreis von Verarmung und Übernutzung der Umwelt zu durchbrechen.

Auf einem Quadratkilometer in Haiti leben doppelt so viele Menschen wie in der Schweiz.

Auch an sehr steilen Hängen wird noch Landwirtschaft und Viehzucht betrieben. Die Böden erodieren rasch und können kein Wasser mehr speichern. Für viele Menschen ist die Produktion von Holzkohle die einzige Möglichkeit, an Bargeld zu kommen, um Schulgebühren oder medizinische Behandlungen zu bezahlen. So werden auch noch die letzten Bäume in den Hügeln gefällt. Das Problem verschärft sich weiter.

Die Organisation Piod hat bereits über 56 Hektaren Wald wieder aufgeforstet, die weitere Erosion

wurde mit Trockenmauern stabilisiert. Die Bäuerinnen und Bauern lernen, dank landwirtschaftlicher Techniken den kargen Boden zu schützen und mehr Nahrung zu produzieren.

Dank Solidaritätsgruppen können Familien ihre finanzielle Lage verbessern: In Notfällen können sie sich gegenseitig mit Krediten aus helfen. Das Projekt wird ausserdem 80 Familien dabei begleiten, Küchengärten mit agrarökologischen Methoden anzulegen und so die Ernährungsgrundlagen weiter zu verbessern.



Mit Hilfe der Bevölkerung begann die Organisation Piod vor rund zwölf Jahren, die steilen Hänge in Désarmes aufzuforsten.

Bild: Augustin Jeanty Junior

**Anlässe und Gottesdienste**

**«Brot zum Teilen»  
für das Recht auf Nahrung**

*Aschermittwoch, 14. Februar  
bis Karsamstag, 30. März*  
Kaufen Sie das Fastenbrot bei der Bäckerei Hänggi in Rothenburg und unterstützen Sie die diesjährige ökumenische Kampagne. Pro Brot wird ein Aufpreis von 50 Rappen verlangt. Mit dem Erlös werden Projekte im globalen Süden unterstützt.

**Gottesdienst**

*Samstag, 17. Februar, 18.00 Uhr*  
St. Maria  
Das Fastenaktions-Projekt Haiti wird vorgestellt.

**Ökumenischer Gottesdienst**

*Sonntag, 25. Februar, 10.00 Uhr*  
St. Barbara, Rothenburg  
Anschliessend serviert der Pfarreirat im Pfarreiheim ein Fastenzmittag.

**Weltgebetstag**

*Freitag, 1. März, 19.30 Uhr*  
Ref. Begegnungszentrum Burghügel, Flecken 36, Rothenburg  
Ökumenische Feier zur Liturgie aus Palästina.

**Heilfastenwoche**

*Samstag, 2. bis Freitag, 8. März*  
Prospekte mit Anmeldetalons liegen im Schriftenstand der Kirchen auf.

**Gottesdienst**

*Sonntag, 3. März, 09.45 Uhr*  
St. Mauritius Emmen  
Anschliessend organisiert die KAB Emmen das traditionelle Reissen im Pfarreizentrum.

**Gottesdienst**

*Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr*  
Bruder Klaus  
Das Fastenaktions-Projekt Haiti wird vorgestellt. Anschliessend findet das Suppenessen statt, organisiert vom Pfarreirat.

**Familiengottesdienst**

*Sonntag, 10. März, 09.30 Uhr*  
Reformierte Kirche Meierhöfli  
Das Fastenaktions-Projekt Haiti wird vorgestellt. Anschliessend findet das Suppenzmittag statt.

**Rosenaktion**

*Samstag, 16. März, 09.00–12.00 Uhr*  
Sonnenplatz Emmenbrücke  
Oberstufenschülerinnen und -schüler verkaufen Rosen à 5 Franken zugunsten des Fastenaktions-Projekts Haiti.

**Gottesdienst**

*Samstag, 23. März, 18.00 Uhr*  
St. Maria  
Im Anschluss sind alle zum Suppenessen im Pfarreizentrum eingeladen. Der Vorstand der «aktion zöndhölzli» stellt das Projekt vor, welches dieses Jahr durch die «aktion zöndhölzli» unterstützt wird. Die Türkollekte beim Mittagessen kommt der «aktion zöndhölzli» zugute.

**Ökumenischer Kreuzweg**

*Karfreitag, 29. März, 10.00 Uhr*  
Bertiswil Rothenburg  
Start und Schluss jeweils bei der Marienkirche Bertiswil in Rothenburg. Dauer: max. bis 12.00 Uhr

**Suppenessen**

*Karfreitag, 29. März, 11.30 Uhr*  
St. Mauritius Emmen  
Blauring und Jungwacht kochen für die Pfarrei eine köstliche Suppe. Herzliche Einladung ins Pfarreizentrum! Der Erlös der Türkollekte kommt dem Fastenaktions-Projekt in Haiti zugute.

*Wir freuen uns, Sie an unseren Anlässen und Gottesdiensten begrüßen zu dürfen!*

**Spenden per Twint**

Das Fastenaktions-Projekt Haiti kann auch direkt per Twint-Zahlung unterstützt werden.



Im Namen des Hilfswerkes Fastenaktion danken wir allen Spenderinnen und Spendern herzlich für den Beitrag.

**Heilfastenwoche**

**Die diesjährige Heilfastenwoche findet vom Samstag, 2. bis Freitag, 8. März statt.**

Fasten – das ist zunächst eine Einladung an den ganzen Menschen zur Umkehr mit Körper und Geist, mit Leib und Seele. Eine Einladung zur Besinnung auf sich, auf seine Lebensgewohnheiten und -gestaltung, auf den Sinn seiner Lebens- und seiner Entwicklungsmöglichkeiten.

Fastenwoche – das ist die Einladung an alle Interessierten zu einem ganzheitlichen Fasten mit Körper und Geist, Leib und Seele; sie ist eine Starthilfe zum Verzicht, zur Einkehr und Umkehr; ein Weg, um sich selbst und seine Bedürfnisse wieder zu entdecken und unterscheiden zu lernen, was Leib und Seele wirklich brauchen; sie ist eine Herausforderung, bei mir selbst anzufangen.

**Informationen**

Achten Sie bitte darauf, dass Sie während der Fastenwoche viel Zeit für sich einplanen, und dass Sie zwei bis drei Tage danach noch leichte Kost essen werden.

**Fastenanfänger:innen**

Falls Sie noch nie gefastet haben, aber interessiert sind, an dieser Erfahrung teilzuhaben, sind Sie eingeladen, sich an Walter Amstad zu wenden. Er ist Theologe und hat eigene Erfahrung mit Fasten seit über 30 Jahren. Er ist erreichbar unter 079 899 50 52 oder per Mail an [walter.amstad@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:walter.amstad@kath.emmen-rothenburg.ch)

**Fakultative Treffen**

Sonntag, 3. März  
Mittwoch, 6. März  
Freitag, 8. März  
jeweils um 19.00 Uhr  
im Pfarreiheim  
Flecken 34, 6023 Rothenburg

**Anmeldung zur Fastenwoche im Alltag**

**Samstag, 2. bis Freitag, 8. März**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Ich weiss, dass es ein Fasten für Gesunde ist. Ich halte mich für gesund (oder habe mich mit meinem Arzt/meiner Ärztin besprochen) und übernehme die Verantwortung.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie die Anmeldung bis zum 16. Februar an: Pfarrei Hl. Familie Gerliswil, Walter Amstad, Gerliswilstr. 73a, 6020 Emmenbrücke oder per E-Mail an: [walter.amstad@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:walter.amstad@kath.emmen-rothenburg.ch)



## Adressen

### Jugendarbeit

Alfredo Marku  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 73  
alfredo.marku@kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchenrat

Hansruedi Schmidiger, Präsident  
hansruedi.schmidiger@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchgemeindepapament

Peter Kocher, Präsident  
praesidium.kgp@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchgemeindevverwaltung

Mario Blasucci, Verwaltungsleiter  
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 01  
mario.blasucci@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Kommunikation

Tena Ivancic  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 13  
tena.ivancic@kath.emmen-rothenburg.ch

### Religionsunterricht und Katechese

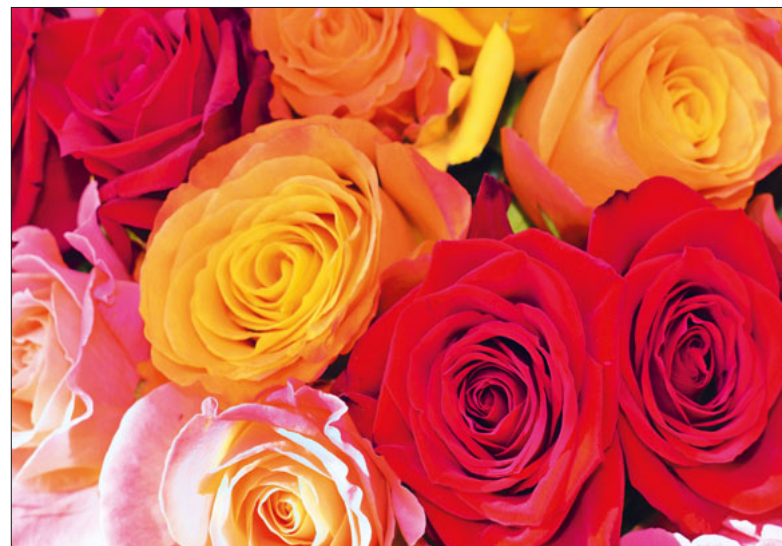
Ursi Portmann  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 50  
ruk.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch

### Sozialberatung

Katharina Studer und Claudia Gaus  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 55  
sozialberatung@  
kath.emmen-rothenburg.ch

## Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen  
Erscheint vierzehntäglich donnerstags  
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen  
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate  
Redaktion Pastoralraumseiten: Marianne Grob  
Redaktion Notabene: Sandra Mollet  
Gesamtredaktion: Esther Häfliger  
esther.haefliger@kath.emmen-rothenburg.ch  
Druck und Versand: Multicolor Media Luzern, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern, www.multicolorluzern.ch



Rosen – für das Recht auf Nahrung. Foto: unsplash

## Blickfang

### Rosenaktion

ew. An zahlreichen Orten in der Schweiz findet am Samstag, 16. März 2024 der «Aktionstag für das Recht auf Nahrung» statt. Freiwillige verkaufen Rosen zugunsten der Fastenaktion. Auch die Katholische Kirche Emmen-Rothenburg beteiligt sich an der Aktion. Schüler und Schülerinnen der 1. bis 3. Oberstufe verkaufen Rosen zum Preis von 5 Franken von 09.00 bis 12.00 Uhr auf dem Sonnenplatz in Gerliswil. Der Erlös fliesst vollumfänglich ins Fastenaktions-Projekt Haiti. Kommen Sie vorbei! Bereiten Sie jemandem oder auch sich selbst eine Freude und unterstützen Sie damit die Menschen in Haiti.

## Gottesdienste

### Freitag, 9. Februar

09.15 SM Eucharistie  
10.15 SB AHF Wortgottesfeier

### Samstag, 10. Februar

10.00 GE BZA Eucharistie  
15.30 EM BZE Eucharistie  
17.00 BK Eucharistie  
18.00 SM Wort und Kommunion

### Sonntag, 11. Februar

09.45 EM Wort und Kommunion  
10.00 SM Eucharistie (MCLI)  
10.00 GE Eucharistie  
10.00 SB Ökumenisch  
12.00 EM Eucharistie (MCPL)  
13.30 GE Eucharistie (MKSH)

### Mittwoch, 14. Februar

09.00 SB Wort und Kommunion  
19.00 EM Eucharistie  
19.00 BK Wort und Kommunion  
19.30 SM Eucharistie (MCLI)

### Donnerstag, 15. Februar

10.00 GE BZA Ökumenisch  
18.00 SB BW Wort und Kommunion

### Freitag, 16. Februar

09.15 SM Eucharistie  
10.15 SB AHF Eucharistie  
19.30 GE Eucharistie (MKSH)

### Samstag, 17. Februar

10.00 GE BZA Eucharistie  
15.30 EM BZE Eucharistie  
17.30 GE Wort und Kommunion  
18.00 SM Eucharistie  
18.30 SB Wort und Kommunion

### Sonntag, 18. Februar

09.45 EM Eucharistie  
10.00 SM Eucharistie (MCLI)  
10.00 BK Wort und Kommunion  
10.00 SB Wort und Kommunion  
12.00 EM Eucharistie (MCPL)

### Dienstag, 20. Februar

09.15 GE Eucharistie

### Mittwoch, 21. Februar

09.15 BK Eucharistie  
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

### Donnerstag, 22. Februar

09.15 EM Eucharistie

## Kürzel

EM	Emmen St. Mauritius
EM BZE	Betagtenzentrum Emmenfeld
SM	St. Maria
GE	Gerliswil
GE BZA	Betagtenzentrum Alp
BK	Bruder Klaus
SB	Rothenburg St. Barbara
SB BW	Kirche Bertiswil
SB AHF	Altersheim Fläckematte
MCLI	Italienischsprachige Mission
MCPL	Portugiesischsprachige Mission
MKSH	Albanischsprachige Mission

## Schlusspunkt

Es gibt vielerlei Lärme,  
aber es gibt nur eine Stille.

*Kurt Tucholsky,  
deutscher Schriftsteller*